

2. Oktober 2012

Broadband World Forum 2012

Auf dem diesjährigen Broadband World Forum, das vom 16. bis 18. Oktober 2012 in Amsterdam stattfindet, präsentiert KEYMILE neue Lösungen für den Glasfaseranschluss in den unterschiedlichsten Einsatz-Szenarien. Zu den Neuheiten gehört die GPON-Lösung MileGate 2880. Damit ergänzt KEYMILE sein Portfolio um ein System für den Breitbandzugang über passive optische Netze. Der ebenfalls neue MileGate 2200 ist ein 2-HE-Subrack für den Zugang in Gebieten mit wenigen Teilnehmern.

Auf dem Broadband World Forum 2012 ist KEYMILE, ein technologisch führender Anbieter von Kommunikationslösungen im Bereich der Zugangs- und Übertragungssysteme, im RAI Exhibition and Convention Centre auf Stand E28 vertreten. Schwerpunkt der Messepräsentation bildet die Multi-Service-Zugangsplattform MileGate für den flexiblen FTTx-Breitbandausbau. Die Plattform stellt alle Breitbandtechnologien von ADSL2plus über VDSL2 mit Vectoring bis hin zu aktiven optischen GbE-Anschlüssen für die Migration von FTTC zu FTTH bereit. Mit einer hybriden Backplane, die eine Bandbreite von 10 GbE pro Steckplatz bietet, kann MileGate hochflexible optische und elektrische Ethernet-Schnittstellen mit hoher Port-Dichte sowie traditionelle Dienste wie analoge Telefonie, synchrone und asynchrone TDM-Verbindungen realisieren.

Für Kunden, die sich bei der Wahl ihrer FTTH-Netzarchitektur auf PON-Netze festgelegt haben, stellt KEYMILE auf dem Broadband World Forum seine neue GPON-Lösung vor. Der MileGate 2880 ist eine Ergänzung des Portfolios für die Bereitstellung des Breitbandzugangs vor allem in Ballungsräumen, wie sie beispielsweise in Asien bestehen. Mit dem 8-HE-Subrack können bis zu 4096 Teilnehmer bei einem Splitting-Faktor von 1:64 versorgt werden. Für kleinere Installationen steht noch ein 4-HE-Subrack MileGate 2820 bereit. Damit steht neben der MileGate-Lösung für Punkt-zu-Punkt-Verbindungen nun auch ein System für passive optische Netze zur Verfügung.

Auch der MileGate 2200 stellt eine Premiere dar: Das System ist ein 2-HE-Subrack für den kostenoptimierten Zugang in Gebieten mit wenigen Teilnehmern.

mern. In den MileGate 2200 können alle DSL- und Ethernet-Baugruppen eingesetzt werden, die auch in den MileGates 2510 und 2310 verwendet werden. Dadurch ist der MileGate 2200 ein kompletter Mini-DSLAM, der flexibel an die lokalen Anforderungen angepasst werden kann. Bis zu 144 Kunden können über einen MileGate 2200 im Kabelverzweiger beispielsweise mit VDSL2 angeschlossen werden. Auch ADSL2plus und optisches Ethernet stehen zur Verfügung. Auf diese Weise lassen sich moderne Dienste wie VoIP, Breitband-Internet, Video-on-Demand und TV über DSL auch an Standorten mit geringen Teilnehmerzahlen mit bereitstellen. Pro Teilnehmer stehen bis zu 100 Mbit/s mit VDSL2 mit Vectoring über Kupferkabel und bis zu 1000 Mbit/s über Glasfaser für die breitbandige Anschaltung bereit.

Der Eintritt zur Ausstellung des Broadband World Forums ist kostenlos möglich nach vorheriger Anmeldung auf www.broadbandworldforum.com.

